

13.04.2021

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

Hier bekommen Sie alle Informationen in einem Brief.

Wann hat mein Kind Schule?

Ab nächster Woche gehen wir mit allen Klassen in einen Wechsel aus Präsenzunterricht und Fernunterricht. Klassen mit vielen Schüler*innen haben wir geteilt. Dadurch sind weniger Kinder gleichzeitig in einer Klasse und in der Schule.

Weiterhin bieten wir eine durchgängige Notbetreuung in den Klassen 1 – 7 für berufstätige Eltern an, die keine andere Möglichkeit der Versorgung haben.

Auf der nächsten Seite finden Sie die Schulzeiten Ihres Kindes.

Wie funktioniert das mit den Schüler-Testungen?

Die Kinder testen sich maximal 2 mal in der Woche selbst. Die Testung findet mit einem kurzen Stäbchen im unteren Nasenbereich statt. Die Lehrer*innen beaufsichtigen den Test. Im Anhang finden Sie weitere Informationen darüber. Gerne können Sie sich auch von der Klassenlehrkraft informieren lassen.

Wenn der Test von Ihrem Kind positiv sein sollte, muss das Kind abgeholt werden. Dann müssen Sie mit dem Kind noch einen genaueren PCR-Test beim Arzt machen, um das Ergebnis vom Schnelltest zu kontrollieren.

Muss mein Kind den Test machen?

Der Schnelltest ist Pflicht für die Teilnahme am Präsenzunterricht. Sie als Eltern dürfen entscheiden, ob ihr Kind sich selbst testen darf. Wenn Sie sich dagegen entscheiden, hat ihr Kind Fernunterricht ohne die Möglichkeit auf Notbetreuung.

Die Einverständniserklärung finden Sie auf den nächsten Seiten.

Muss mein Kind in der Schule gehen?

Sie dürfen Ihr Kind vom Präsenzunterricht abmelden, wenn Ihnen das Infektionsrisiko zu hoch sein sollte. Dann hat ihr Kind verpflichtend Fernunterricht innerhalb der normalen

Unterrichtszeiten. Die Ergebnisse des Fernunterrichts fließen in die Benotung ein. Das Kind ist bei Krankheit weiterhin entschuldigungspflichtig!

Mit freundlichen Grüßen

V. Wildenmann (Sonderschulrektorin)